

Referierende und Information

Levent Semercioglu

NRW-Zentrum für Talentförderung
Leitung Beratung, Qualifizierung und
Weiterbildung
Telefon: 0151 46773501
levent.semercioglu@nrw-talentzentrum.de

Dr. Lena Kreppel

NRW-Zentrum für Talentförderung
Beratung, Qualifizierung und Weiterbildung
Telefon: 0209 9596 10115
lena.kreppel@w-hs.de

Corinna Spanke

Koordinationsstelle Kinderarmut im
LVR-Landesjugendamt Rheinland
Telefon: 0221 809-3618
corinna.spanke@lvr.de

Fragen zur Anmeldung

Fortbildungsbüro des
LVR-Landesjugendamtes Rheinland
Gabriele Weier, Melanie Hahn
Telefon: 0221 809-4016 oder -4017
Fax: 0221 809-4066
fobi-jugend@lvr.de

Zielgruppe

Sozialpädagogische Fachkräfte in Jugendeinrichtungen, Ganztagschulen, Jugendwerkstätten, Jugendberatungsstellen und anderen relevanten Einrichtungen, die mit engagierten Kindern und Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen entlang ihrer Bildungsbiografie arbeiten und mehr darüber erfahren möchten, wie sie Talente bei ihren Adressat*innen erkennen und fördern können.

Teilnahmebeitrag

Die Teilnahme an dem Praxisworkshop ist kostenfrei.

Teilnahmezahl

15 Teilnehmende

Anmeldeschluss / Anmeldung

Eine Anmeldemöglichkeit über den Online-Katalog des LVR-Landesjugendamtes Rheinland finden Sie [hier](#) oder unter www.jugend.lvr.de>Fortbildungen> Online-Katalog> Kinderarmut> 13.05.2025

Veranstaltungsort

NRW-Zentrum für Talentförderung
Bochumer Str. 86
45886 Gelsenkirchen



13. und 14.
Mai 2025
in Gelsenkirchen

PRAXISWORKSHOP TALENTFÖRDERUNG

TALENTE VON ALLEN
JUGENDLICHEN IN DEN BLICK NEHMEN

Qualität für Menschen

Das NRW-Zentrum für Talentförderung und die Koordinationsstelle Kinderarmut im LVR-Landesjugendamt Rheinland laden gemeinsam herzlich dazu ein, den Blick auf Talentförderung zu weiten und junge Talente aus weniger privilegierten Familien in den Blick zu nehmen. Der zweitägige Praxisworkshop „Talentförderung“ richtet sich an Fachkräfte, die mit engagierten Kindern und Jugendlichen entlang ihrer Bildungsbiografie arbeiten und mehr über individuelle Talentförderung erfahren möchten.

Im Fokus des Praxisworkshops stehen Jugendliche und junge Heranwachsende aus weniger privilegierten Familien mit überdurchschnittlichen Leistungen im Lebenskontext. Diese Jugendlichen leben in einem familiären Umfeld, das weder über finanzielle Möglichkeiten und Erfahrungen im Bildungssystem noch über Zugänge zu beruflichen und akademischen Netzwerken verfügt. Gemeinsam wird in dem Workshop erarbeitet, wie Talentförderung auch (Lebens-)Leistungen über Schulnoten hinaus bewerten kann.

Mit erweiterten Bewertungsansätzen werden auch solche Leistungen in den Blick genommen, die zumeist nicht oder nur unzureichend über Schulnoten abbildbar sind. Dies sind zum Beispiel Sprachkenntnisse, gesellschaftliches Engagement und besondere organisatorische oder unternehmerische Fähigkeiten. Trennungen im Elternhaus, Umzüge aber auch die Betreuung von Geschwistern oder das Jobben zur Aufbesserung des Familieneinkommens fordern junge Menschen. Sie können die schulische Leistungsfähigkeit beeinträchtigen und die Entfaltung von Talenten behindern.

Erfahrungen der institutionellen Talentförderung zeigen, dass diese unentdeckten Talente über eine aufsuchende und aktive Beratung erreichbar sind.

Letztlich geht es darum, individuelle Orientierung zu ermöglichen und gemeinsam mit leistungsstarken Schülerinnen und Schülern Ausbildungsalternativen abzuwägen und neue, unbekanntere Wege erfolgreich zu begehen.

Die Kernfragen des Praxisworkshops lauten:

1. Was sind förderliche und hemmende Faktoren für eine erfolgreiche Bildungsbiografie?
2. Welche Rolle spielt Armut bei der Betrachtung der Zielgruppe und wie kann man ihr als hemmenden Faktor entgegenwirken?
3. Wie sind Leistungen im Lebenskontext von Talenten besser einzuschätzen?
4. Welche Ziele verfolgt die Förderung von Talenten aus weniger privilegierten Verhältnissen in der Praxis?
5. Wie können Instrumente und Techniken der Talentförderung im beruflichen Alltag angewandt werden?
6. Welche Institutionen unterstützen dabei?

Programm

13. Mai 2025

ab 9:30 Uhr Ankommen

Beginn: 10:00 Uhr

- Wer ist ein Talent?
- Basiswissen Kinder- und Jugendarmut
- Wie erkenne ich Talente?
- Ziele und Nutzen der Talentförderung

Ende: ca. 17:00 Uhr

14. Mai 2025

ab 9:30 Uhr Ankommen

Beginn: 10:00 Uhr

- Reflexion
- Wie fördere ich Talente in meiner Praxis?
- Armutssensibles Handeln
- Die nächsten Schritte

Ende: ca. 17:00 Uhr